



Presseinformation:

Mariazeller Bürgeralpe startet Skisaison am 26. Dezember mit umfassendem Sicherheitskonzept und Online-Skiticket-Verkauf

Limitierte Gästeanzahl beugt Menschenansammlungen bei den Drehkreuzen und an den Kassen vor – garantiertes Skivergnügen nur bei Onlinebuchung

(Mariazell, am 23. Dezember 2020) Ein umfangreiches Präventionskonzept, das unter anderem eine strenge Kontingentierung mit Limitierung der Besucheranzahl beinhaltet, soll den Besuchern der Mariazeller Bürgeralpe ein sicheres Skivergnügen garantieren. Johann Kleinhofer, Geschäftsführer der Mariazeller Bürgeralpe Seilbahnbetriebs GmbH, erklärt: „Unser Ziel ist es, Menschenansammlungen vor den Drehkreuzen und an den Kassen zu vermeiden. Dafür haben wir für Gäste die Möglichkeit geschaffen, von zu Hause aus das Skiticket zu kaufen und dafür die Garantie zu haben, die Liftanlagen vor Ort sicher nutzen zu können.“ Skitickets gibt es unter: buergeralpe.skiperformance.com

Angebote für Skifahrer, Snowboarder, Rodler und Tourenskigeher

Zehn Pisten mit einer Gesamtlänge von 14 km und eine 2,5 km lange Rodelbahn stehen Skibegeisterten mit dem Start der Wintersaison am 26. Dezember zur Verfügung. Es gibt Pisten mit allen Schwierigkeitsgraden: Vom Anfänger bis zum Köhner ist für jeden etwas dabei.

Auch Tourenskigeher kommen auf der Mariazeller Bürgeralpe voll auf ihre Kosten. Im Winter sind der BikeAlps Family-Trail, der durch den Wald neben der Familienabfahrt (FIS II) verläuft, und der Trail von Mariazell über die „Annawö“ der perfekte Aufstieg für Tourenskigeher abseits der Pisten. Für Tourenskigeher werden im neuen Webshop Tages- und Saisonkarten angeboten.

Der Skiverleih stellt in dieser Saison einen Click & Collect Service zur Verfügung. Damit kann die Ausrüstung online gebucht und vor Ort abgeholt werden. Besucher sparen dadurch Zeit und vermeiden Kontakte.

Sicherheitskonzept mit zahlreichen Maßnahmen: regelmäßige Testung von Mitarbeitern, breitere Parkfläche, automatische Desinfektionsanlagen, Verzicht auf Gastronomie

Die Achter-Kabinenbahnen des Bürgeralpe-Express setzen auf das automatisierte Desinfektionssystem des österreichischen Unternehmens ÖWD security systems. Mit diesem System werden die Seilbahnkabinen mit Hilfe der BiOxi-Vernebelungsdesinfektion vor jeder Nutzung in ein bis zwei Sekunden völlig von Viren und Keimen befreit.

Durch die Öffnung weiterer Parkplätze im Bereich des Bürgeralpe Express und der Vorverlegung des Liftbetriebes um eine halbe Stunde auf 08.30 Uhr wurden zusätzliche Entzerrungsmaßnahmen gesetzt.

An neuralgischen Punkten wie Parkplätzen, Kassen und Liftbereich stehen freundliche Mitarbeiter zur Verfügung, die über den Ablauf und die Maßnahmen informieren und die Einhaltung der



Abstandsregeln überwachen. Zur Sicherheit der Gäste werden alle Mitarbeiter einer wöchentlichen Testung mittels Antigen-Schnelltest unterzogen sowie umfangreiche Schulungs- und Hygienemaßnahmen durchgeführt. Weiters nutzen alle Mitarbeiter freiwillig die Stopp Corona App.

Bis 17. Jänner 2021 hat die Gastronomie auf der Mariazeller Bürgeralpe geschlossen. Um lange Menschenschlangen zu vermeiden, verzichten die Betreiber auch auf Take-Away-Angebote. Für die Verpflegung steht an Werktagen der Spar Günther Steiner direkt am Liftparkplatz zur Verfügung. Auch selbst mitgebrachte Verpflegung ist eine Alternative.

Sanitäranlagen stehen in ausreichender Anzahl in den Berg- und Talstationen zur Verfügung. Die Betreiber planen zudem, einen Aufwämbereich für Kinder (Kinderstube) im Berggasthof einzurichten.

Weitere Informationen unter: www.buergeralpe.at

Rückfragehinweis:

Veranstalter: Johann Kleinhofer, Mariazeller Bürgeralpe, Tel.: 03882/2555 – 14, johann.kleinhofer@buergeralpe.at, www.buergeralpe.at

Pressebüro: Mag. Hannes Martschin, Martschin & Partner GmbH, Strategische Kommunikationsberatung, Döblergasse 4, Top 6, 1070 Wien, Tel. +43-1-409 77 20, martschin@martschin.com, www.martschin.com